

**Sellmann & Henne**, Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei,  
Leipzig, Querstr. 8.

**Zeitgemäß! — für jeden Arbeitgeber wie Arbeitnehmer von höchstem Interesse!**

Ⓜ [19896] Am Weltfeiertage der Arbeit (1. Mai) gelangt zur Ausgabe:

# Das Recht auf Arbeit und die Arbeiterinteressen.

Sozialpolitische Skizzen

von

**Berthold Otto.**

Geheftet 60  $\text{§}$  ord., 45  $\text{§}$  no., 40  $\text{§}$  bar und 11/10.

➤ 1 Probe-Exemplar mit 50% = für 30  $\text{§}$  bar. ➤  
= 50 Explr. für 17  $\text{M}$  50  $\text{§}$  bar — 100 Explr. für 32  $\text{M}$  bar. =

Diese Schrift bildet eine Ergänzung zu der im vorigen Jahre erschienenen Broschüre **Ottos**: „Agrarier, Arbeiter, Armee als innerer Dreieck der Begehrlichen“, der die **Grenzboten** (57. Jahrg. Nr. 51 vom 22. Dezember 1898) einen ausführlichen Artikel widmen, in dem es u. a. heißt: Der Verfasser ist ein ebenso vorurteilsfreier wie warmfühlender Patriot. Seine Kritik dringt bis an die Wurzel der sozialwirtschaftlichen Uebel und ist furchtlos wie die von der Sozialdemokratie geübte, aber gerechter und gewissenhafter. . . . Der Gedankenreichtum der Schrift ist sehr groß, und wir kennen keine moderne Schrift, die in diesem Betracht auf gleichem Raum mehr böte. . . . Die Schrift ist übrigens auch „interessant“, — und so werden bei der Lektüre auch die ihre Rechnung finden, die vor allem danach jagen. Ueber das in der Broschüre umrissene „**Recht auf Arbeit**“ aber sagen die „**Grenzboten**“: „Das alles bildet die wertvollsten Beweise und Anregungen, aber es fehlt ein fest und Stück für Stück ausgearbeiteter Plan, an den sich die Diskussion halten könnte, um nicht zu zerplittern.“

Das, was die „**Grenzboten**“ hier fordern, leistet nun die jetzt erscheinende Broschüre, die aber zugleich die Stellung der Sozialdemokratie zu dem Recht auf Arbeit in Betracht zieht und mit wahren Keulenschlägen leidenschaftsloser Kritik das sozialdemokratische Parteibeamtentum niederschlägt, das die Arbeiter hindert, vernünftige Interessenpolitik zu treiben. — Gespannt darf man sein, wie die sozialdemokratische Presse dieser Kritik begegnen wird.

== Soviel ist sicher: Die vorliegende Schrift verdient die umfassendste Verbreitung bei hoch und niedrig, bei Arbeitgebern wie Arbeitnehmern!

== Der niedrig bemessene Preis von 60  $\text{§}$  dürfte ihr denn auch einen großen Absatz sichern.

Wir bitten um thätigste Verwendung.

Hochachtungsvoll

**Sellmann & Henne.**

[19971] Ich bitte à cond. zu bestellen:

## Compendium der Bahnen niederer Ordnung,

unter Benutzung offizieller Quellen bearbeitet u. herausgeb. v. **Max Sahn.**

Preis 10  $\text{M}$  ord., 7  $\text{M}$  50  $\text{§}$  netto.

Interessenten dafür sind: Bankinstitute, Bankiers, Behörden, Bibliotheken und Industrielle!

Berlin O. 27.

**Leopold Jolki**, Verlagsbuchhandlung.

[19884] In unsern Kommissions-Verlag haben wir übernommen:

### Dr. Schöppels Tafeln

über die an den deutschen Universitäten Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz geltenden

### Gesetze und Verordnungen.

Bisher erschienen:

Tafel I. Die an den deutschen Universitäten geltenden Aufnahmebestimmungen.

Tafel V. Die wichtigsten Bestimmungen zur Erlangung des philosophischen Doctorgrades an den deutschen Universitäten.

In diesen Tafeln sind alle wichtigen, an den einzelnen Universitäten geltenden Bestimmungen über die Aufnahme, bezw. über die Promotion zum Doktor der Philosophie übersichtlich und in gedrängter Kürze aneinandergereiht. Es sind auch alle möglichen Dispensationen, sowie die für die Damen geltenden besonderen Bestimmungen betreffs der einzelnen Universitäten angeführt, so daß sich jeder Kandidat des Universitätsstudiums, bezw. des Doctorates der Philosophie, sofort darüber orientieren kann, an welcher Universität er am leichtesten seinen Zweck erreicht.

Preis jeder dieser Tafeln 1 fl. 80 kr. = 3  $\text{M}$ .  
In Rechnung mit 25%<sub>0</sub>, gegen bar mit 33  $\frac{1}{3}$  %<sub>0</sub>.

Es wurde uns nur eine mäßige Anzahl zur Verfügung gestellt, und wir können à cond. nur in wenigen Exemplaren liefern.

Graz, 15. April 1899.

Verlags-Buchhandlung „Styria“.

Ⓜ [19914] Demnächst wird erscheinen:

### Annales

du

### Jardin botanique de Buitenzorg

publiées

par

**M. le Prof. Dr. Melchior Treub.**

(Vol. XVI.)

Deuxième série. Vol. I<sup>er</sup>, 1<sup>re</sup> partie.

Preis pro kplt. 20  $\text{M}$ .

Für den erweiterten Vertrieb der ersten Serie dieser Zeitschrift, enthaltend Vol. I—XV und 2 Supplementbände, ist ein ausführlicher Prospekt bei uns erschienen, den wir, soweit die vorhandenen Exemplare es gestatten, den sich dafür interessierenden Herren Buchhändlern in gewünschter Anzahl zugehen lassen werden.

Leiden, 28. April 1899.

Verlag Buchh. u. Druckerei

vormals

E. J. Brill.